



© Wolfgang Kirchner

Das ehemals mondäne Stadtkino mit der noch erhaltenen Bar, 1949/50 anstelle des zerbombten Museums errichtet (Architekt Josef Hawranek), 1985 geschlossen und im Saal schon „abgeräumt“, wurde Spielstätte der „Szene Salzburg“. Es war auch Schauplatz wichtiger Architekturevents, beginnend 1986 mit der Ausstellung „Grundsteine“ als Bilanz des 1. Gestaltungsbeirates, mit der öffentlichen Jury des Gutachterverfahrens „Umbau Casino Winkler“ und mit der Präsentation von Álvaro Sizas Siegerprojekt. Bei der Adaptierung für den zeitgemäßen Betrieb 2001/02 blieb die „nackte“ Innenhülle des Kinosaaes erhalten, der Boden wurde abgesenkt und neu unterkellert sowie eine flexibel aus- und einfahrbare Tribüne eingebaut, die bei Bedarf den Raum ganz freigibt. Die Zugänge vom Platz wurden vergrößert, das Foyer – unter Bewahrung der historischen Nirosta-Bar Hawranks – sowie die Nebenräume und die Verwaltung wurden neu organisiert. 2004 bekam der Vorplatz ein Betonplateau mit Möblierung. Ein Ort kultureller Offenheit, alltägliche Gegenwart zu Festspielglamour und Tourismuskommerz. (Text: Otto Kapfinger)

Veranstaltungszentrum republic, Umbau

Anton-Neumayr-Platz 2
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR

**lankmayer staebner wieser
architektur**

BAUHERRSCHAFT

**Stadt Salzburg, Abt. 5/3 - Amt für
Stadtplanung und Verkehr**

TRAGWERKSPLANUNG

Harald Weiß

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT

Atelier 14

FERTIGSTELLUNG

2004

SAMMLUNG

Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum

28. September 2014



© Will Lankmayer



© Wolfgang Kirchner



© Will Lankmayer

**Veranstaltungszentrum republic,
Umbau**

DATENBLATT

Architektur: lankmayer staebner wieser architektur (Will Lankmayer, Johann Michael Wieser, Ulrich Staebner)

Bauherrschaft: Stadt Salzburg, Abt. 5/3 - Amt für Stadtplanung und Verkehr

Tragwerksplanung: Harald Weiß

örtliche Bauaufsicht: Atelier 14

Maßnahme: Umbau

Funktion: Gemischte Nutzung

Fertigstellung: 2004

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980 Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Mury Salzmann Verlag, Salzburg 2010.

WEITERE TEXTE

Unikat in der Altstadt, Erika Pichler, Salzburger Nachrichten, 02.07.2002

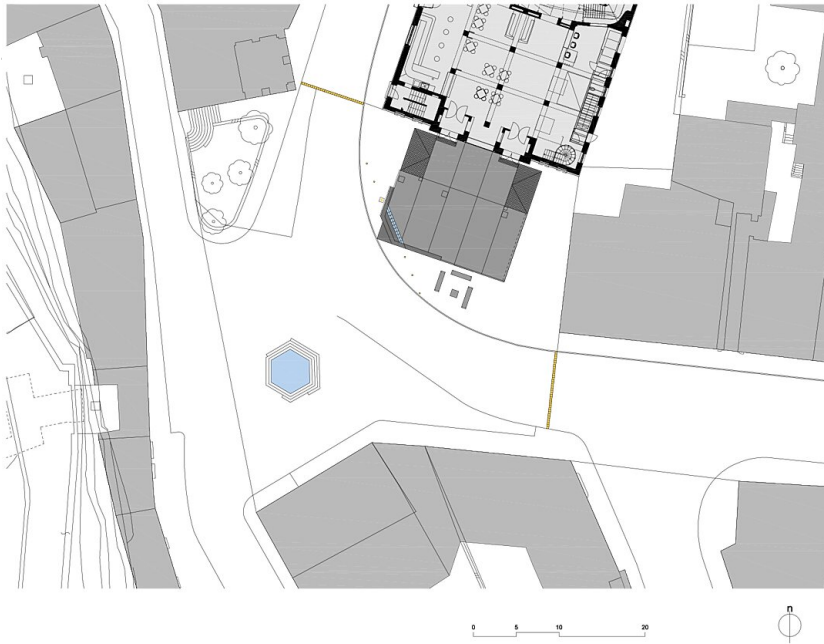


© Will Lankmayer

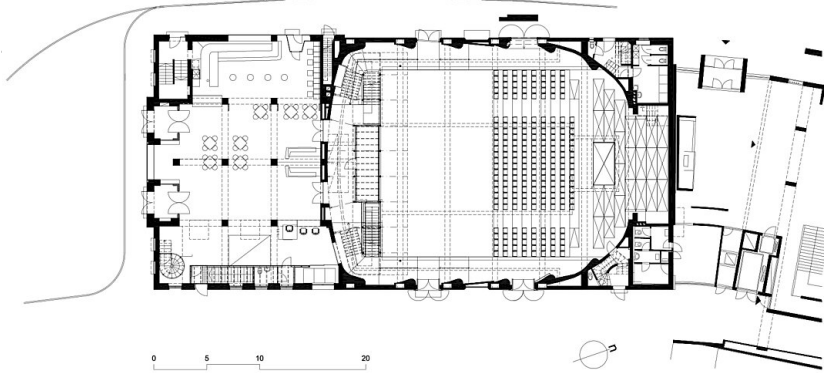


© Will Lankmayer

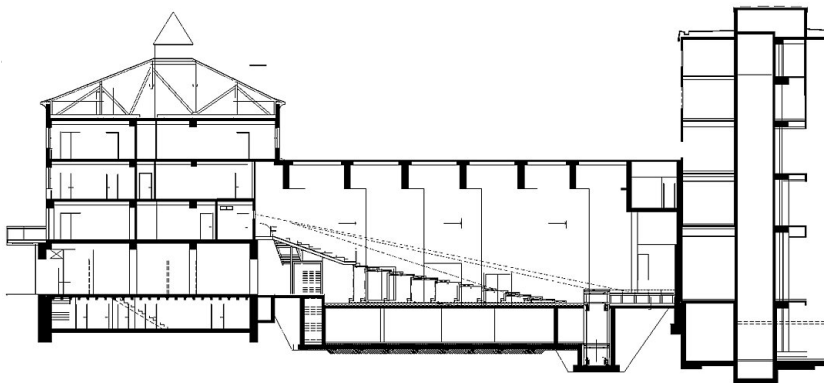
Veranstaltungszentrum republic,
Umbau



Lageplan



Grundriss



Schnitt